

# info

Ausgabe 48  
Oktober 2015



## ab'15 1. Rang «Beste Präsentation»

Der baumeister verband aargau hat sich im Jahr 2013 entschlossen, auf der Suche nach gutem und geeignetem Nachwuchs für das Bauhauptgewerbe neue Wege zu gehen. Aus diesem Grund wurde die Identifikationsfigur Toby geschaffen.

Toby spricht die Sprache der jungen Leute und ist im Facebook und Twitter präsent. Weitere Informationen über unsere Aktivitäten sind auf der Website [www.toby-on-tour.ch](http://www.toby-on-tour.ch) ersichtlich.

An der Aargauischen Berufsschau ab'15 nahmen mehr als 70 Verbände, Organisationen und Institutionen teil. Es wurden über 200 Lehrberufe in drei Hallen und einem Aussenbereich gezeigt. Mit einem Stand im Aussenbereich nahm der baumeister verband

aargau mit Toby on Tour an der Aargauischen Berufsschau ab'15 teil. Den Lehrern, Eltern und Jugendlichen wurden die attraktiven und zukunftsorientierten Bauberufe wie Maurer oder Verkehrswegbauer vorgestellt. Die Besucherinnen und Besucher konnten an vier verschiedenen Posten die Berufe selber ausprobieren. Wurden alle vier Posten ausprobiert, konnte am Infostand ein cooler Gym-Bag abgeholt werden. Der Besucheransturm an der Selfie-Box zeigte wieder einmal auf, dass der baumeister verband aargau die

Sprache der Jugendlichen nicht nur spricht, sondern auch versteht.

Toby, der Kumpel von der Baustelle, hat sich für die Aargauische Berufsschau ab'15 hohe Ziele gesetzt. Er wollte die Erfolgsgeschichte aus dem Jahr 2013 mit dem 1. Rang für die «Beste Präsentation», weiterführen. Wir sind stolz auf Toby, er hat sein hohes Ziel erreicht und auch im Jahr 2015 den Ausstellerwettbewerb gewonnen. Herzliche Gratulation!



# Kreisreise Rheintal, Trentino

## Wo sich Natur, Kultur und Geschmack begegnen

Am Freitag, 28. August 2015 haben wir uns in Gipf-Oberfrick getroffen. Die Hinreise führte uns via Arlberg, Innsbruck, Brenner nach Sterzing. In diesem wunderschönen Städtchen machten wir einen Mittagshalt. Weiter ging's nach Rovereto im Tal der Etsch. Dort wurden wir in einer Grappabrennerei erwartet. Am Samstag lernten wir die Stadt Rovereto kennen. Den Vormittag beschlossen wir mit dem Besuch des Mart-Museums, welches von Mario Botta gebaut wurde. Nach der Mittagspause besuchten wir eine Ausstellung zum 1. Weltkrieg und besichtigten die Friedensglocke. Danach hatten wir noch Zeit zum Flanieren in Trento. Den Abend verbrachten wir auf dem Castel Noarna. Nach der Burgbesichti-



gung genossen wir einen kulinarischen Burgabend mit Musik und einem feinen Tropfen. Das Highlight am Sonntag war die Weindegustation im Etschtal und der Halt im Skirt Madonna di Campiglio. Bei der Heimreise folgten wir dem Lauf der Etsch bis fast zur Quelle. Via Bozen,

Meran und durch den Vinschgau ging es hinauf auf den Reschenpass und hinüber ins Unteringadin. In Scuol assen wir gemeinsam zu Mittag. Über den Flüelapass und durchs Prätigau gelangten wir wieder ins Mittelland und zurück ins Fricktal.

# Kreisreise Aaretal

## Limmattal von Freitag, 18. September 2015



Der neue Kreischef Beat Brunner (rechts im Bild).

Die diesjährige Kreisreise wurde zum ersten Mal durch den neuen Kreischef Beat Brunner organisiert. Seine Einladung versprach eine interessante Mischung aus Technik und Genuss.

Nach einem gemütlichen Znüni im Heidiland war unsere erste Station die Windenergieanlage Calandawind in Haldenstein (GR). Der Initiant, Unternehmer und Nationalrat Josias

F. Gasser erklärte uns wie die moderne Windenergieanlage funktioniert. In seinen Ausführungen betonte er, dass die Anlage bereits bei niedrigen und mittleren Windgeschwindigkeiten hohe Erträge generiert. Entgegen dem Volksglauben hält sich die Geräusentwicklung stets innerhalb der vorgegebenen Grenzwerte. Nach der Besichtigung der imposanten und 120 Meter hohen Windenergieanlage ging unsere Reise weiter nach Maienfeld.

In Maienfeld bewirtschaftet die Familie Lampert das Weingut Heidelberg mit fünf Hektar Rebfläche bereits in der dritten Generation. Bei der Weindegustation konnten sich die Teilnehmer von den vielschichtigen und klar strukturierten Weinen überzeugen. Im stillvoll eingerichteten Stübli wurden wir durch die Familie Lampert mit einem feinen Mittagessen verwöhnt. In den angeregten Gesprächen während dem Essen wurde über die geruchlichen und geschmacklichen Komponenten der Lampert-Weine rege diskutiert und gefachsimpelt.

Zufrieden und mit vollem Magen ging es nach einer kurzen Besichtigung des Weinlagers von Maienfeld wieder zurück in den Kanton Aargau. Abschliessend darf gesagt werden, dass der neue Kreischef, Beat Brunner, die Reise mustergültig organisierte unseren herzlichen Dank verdient.

## Weiterbildung

Werden Sie  
dipl. Baupolier bsu ag

Lehrgang 2015: Schulstart 26. Oktober 2015

Melden Sie sich rechtzeitig an, denn die Teilnehmerzahl ist limitiert.

Anmeldung und Info:  
Schulsekretariat bsu ag  
5035 Unterentfelden  
Tel. 062 737 90 20  
www.baukaderschule.ch

**baukaderschule**  
bsu ag, unterentfelden EDU QUAL ZERTIFIZIERT

## Besuchen Sie uns online

Den baumeister verband aargau  
jetzt online besuchen:  
[www.baumeister.ag](http://www.baumeister.ag)  
[www.toby-on-tour.ch](http://www.toby-on-tour.ch)

**baumeister**  
verband aargau



**baumeister**  
verband aargau

**Adresse:** baumeister verband aargau  
Graben 10  
5000 Aarau  
**Telefon:** 062 834 82 82  
**Internet:** [www.baumeister.ag](http://www.baumeister.ag)  
**E-Mail:** [info@baumeister.ag](mailto:info@baumeister.ag)

## Impressum

**Ausgabe:** Oktober 2015  
**Herausgeber:** baumeister verband aargau  
**Gestaltung:** agentur mehrwert, 5405 Baden